

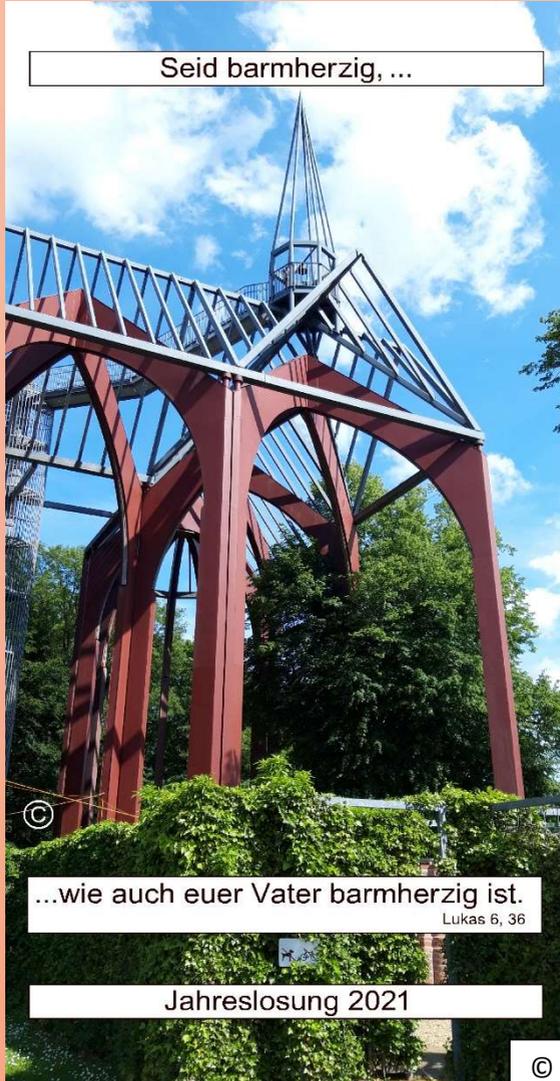


Gemeindebrief

Februar 2021

Evangelisch – Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Elisabethfehn

Seid barmherzig, ...



©

...wie auch euer Vater barmherzig ist.

Lukas 6, 36

Jahreslosung 2021

© Andrea Coners



Freut euch darüber, dass eure Namen **im Himmel** verzeichnet sind!

LUKAS 10,20

Im Himmel wird also eine Namensliste geführt. Erstaunlich, nicht wahr? Auf dieser Liste zu stehen, ist etwas ganz Besonderes, sagt Jesus seinen Jüngern: Darüber können sie sich freuen – viel mehr noch als über alles Mögliche andere, das sie auch glücklich macht. Dass es im Himmel ein Buch gibt, in dem Namen von Menschen notiert sind, davon ist im Alten wie im Neuen Testament an manchen Stellen die Rede. Das Buch wird verschiedentlich „Buch des Lebens“ genannt (z.B. Ps 69,29 und Phil 4,3). Gemeint ist das Leben *bei* Gott und *mit* Gott, das ewige Leben. Von einem „Buch des Todes“ ist nirgendwo in der Bibel die Rede. Niemand braucht also anzunehmen, Gott habe von vornherein festgelegt, wer in den Himmel kommt zum ewigen Leben und wer in die Hölle zum ewigen Tod. Eine solche Vorfestlegung Gottes gibt es nicht. Aber es gibt das Buch des Lebens, das im Himmel geführt wird. Das ist natürlich bildlich geredet. Das „Buch“ oder „Verzeichnis“ steht dafür, dass im Himmel bestimmte Menschen namentlich bekannt sind. Im Himmel namentlich bekannt zu sein, das bedeutet, vor Gott Gnade gefunden zu haben. So hat Gott zu Mose gesprochen: „Du hast Gnade vor meinen Augen gefunden, und ich kenne dich mit Namen“ (2Mo 33,17).

Welche Menschen sind das wohl, die Gott in diesem Sinne mit Namen kennt? Auch dazu finden wir Hinweise in der Bibel. In Mal 3,16 heißt das himmlische Namensbuch ein „Gedenkbuch für die, welche den HERRN fürchten und an seinen Namen gedenken“. Es stehen darin also diejenigen, die ihr Leben in Ehrfurcht vor Gott und im Gebet zu Gott führen. In Offb 3,5 sagt der auferstandene Herr Jesus, er will den Namen derer, die im Buch des Lebens stehen, bekennen vor Gott dem Vater und vor seinen Engeln. Damit knüpft er an sein Wort an (Mt 10 32): „Wer nun mich bekennt vor den Menschen, zu dem will ich mich auch bekennen vor meinem Vater im Himmel.“ Wenn am Ende der Zeiten Gott, der Vater Jesu Christi, Gericht hält über alle Menschen, dann wird das Buch des Lebens seine eigentliche Aufgabe erfüllen: Wessen Name in diesem Buch steht, weil er sich vor den Menschen zu Jesus bekannt hat, zu dem wird sich Jesus bekennen vor dem göttlichen Richter und er wird das ewige Leben empfangen.

Diese Zusage Jesu Christi macht die Gläubigen gewiss, dass sie sich vor Gottes Urteil nicht fürchten müssen, sondern sich freuen dürfen, dass sie Jesus in die himmlische Herrlichkeit nachfolgen werden.

Nur 6 Tage nach ihrem 82. Geburtstag nahm Gott, der Herr, am 19. Dezember 2020 unsere **Schwester Ingrid Ebinger** zu sich in die Ewigkeit. Recht unerwartet, sie wachte morgens nicht wieder auf.

Ingrid und Gerhard kamen 1996 aus Grundschöttel in unsere Gemeinde, für ihren Ruhestand hatten sie sich Scharrel ausgesucht. Als es mit dem Treppensteigen in ihrem Haus nicht mehr so klappte, zogen sie in eine seniorengerechte Wohnung nach Sedelsberg.

Etwa vor 10 Jahren hatte Ingrid einen Unfall an einer Rolltreppe, der sie stark beeinträchtigte. Sie bekam ein künstliches Schultergelenk, dabei gab es Schwierigkeiten, fortan war der Arm in der Beweglichkeit mit Schmerzen stark eingeschränkt.

Dennoch wirkte Ingrid immer positiv, sie interessierte sich für alles, was in der Gemeinde los war, was privat bei den Geschwistern los war, wie es ihnen ging. Sie wirkte sympatisch mit ihrer Mundart, ich weiss nicht, ob ich es rheinisch oder Ruhrgebiet typisch oder sauerländisch nennen soll, - einfach sympatisch.

Im Juli 2019 feierten Ingrid und Gerhard ihre Diamantene Hochzeit mit einem Dankgottesdienst in Sedelsberg.

Am 4. Januar 2021 war die Trauerfeier. Gerhard hat jetzt im Pflegeheim Christopherus in Sedelsberg seinen Platz.

Wir wünschen ihm und dem Sohn Jens mit Familie für die Zeit der Trauer viel Kraft und den Trost unseres Herrn Jesus Christus.

Monika Eberlei

Auch dieses neue Jahr hatte wieder einen traurigen Anfang.

Am Mittwoch, dem 6. Januar 2021 nahm Gott, der Herr, unsere **Schwester Christa Eberlei** aus unserer Mitte, im Alter von 68 Jahren, knapp 11 Jahre nach ihrem Mann Willi.

Christa war ein ruhiger Typ, sie hat von sich selbst nie viel Aufhebens gemacht. Über viele Jahre pflegte sie ihre Eltern.

Aber sie war auch unternehmungsfreudig. Schon mit Willi hatte sie unterschiedliche Reiseziele erkundet. Vor ein paar Jahren lernte sie Englisch und ist mit dieser Gruppe auch durch England gereist. Weihnachtsmärkte hatten es ihr angetan, und ich bewundere ihren Mut, allein nach Dresden zu fahren.

In den letzten 10 Jahren war Christa aktiv in unserer Seniorengruppe. Neben dem Programm war hauptsächlich die Versorgung ihr Ding. Ihr selbstgebackenes Brot war der Hit. Sie probierte immer wieder neue Blechkuchen aus, auch landestypische Rezepte, wenn Weltgebetstag war. Oder im Herbst, wenn wir ein Erntedankthema durchnahmen, wusste sie eine Vielfalt an Rezepten, die wir verkosten durften.

In den letzten zwei Jahren gab es Probleme, sie hatte kein Gefühl mehr in ihren Händen, die Chemotherapie tat ihre Wirkung. Sie war niedergeschlagen, denn so gern hatte sie gehäkelt und gebastelt und uns Senioren mit kleinen Geschenken überrascht.

Silvester kam sie ins Krankenhaus, - Gott geht seine eigenen Wege. Der Tochter Alexandra und ihrem Freund Alexander wünschen wir viel Kraft und dass Jesus sie in ihrer Trauer begleitet.

Monika Eberlei

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
31.01.2021 9.30 Gottesdienst 11.00 Gottesdienst in Sedelsberg	01 19.30 Friedensgebet	02	03	04	05	06
07 9.30 Gottesdienst mbit anschließender Gemeindestunde 11.00 Gottesdienst in Sedelsberg	08 19.30 Friedensgebet	09	10 20.00 Abendmahl Sedelsberg	11	12 19.30 Gemeindeleitung	13
14 9.30 Gottesdienst 11.00 Gottesdienst in Sedelsberg	15 19.30 Friedensgebet bei uns	16 19.00 Redaktionskreis	17	18	19	20 9.00 Arbeitseinsatz bei der Kapelle
21 9.30 Gottesdienst 11.00 Gottesdienst in Sedelsberg	22 19.30 Friedensgebet	23 19.00 Redaktionskreis	24	25	26	27
28 9.30 Gottesdienst 11.00 Gottesdienst in Sedelsberg	01.03 19.30 Friedensgebet	02.03	03.03	04.03	05.03	06.03

MONATSSPRUCH

AUS LUKAS 10,20

Freut euch darüber, dass eure Namen im Himmel verzeichnet sind!

Jungscharbericht von Lena Niemeyer

Die Sommerzeit endet, die Tage werden wieder kürzer, das Wetter ist grau, nass, kalt und unangenehm - die Herbstzeit beginnt. Aus diesem Grund haben wir vom Jungscharteam die Sommerzeit genutzt um viele Ideen zu entwickelt, sodass wir trotz des Wetters und der Coronapandemie im Gemeindezentrum unsere Jungscharstunden mit Abstand und Hygieneregeln abhalten hätten können. Doch auch wir haben die Fallzahlen im Landkreis Cloppenburg stets beobachtet und die Verordnungen und neusten Entwicklungen durchgearbeitet. So sind wir Ende September zu dem Entschluss gekommen, die Jungscharstunden wieder zu pausieren. Diese traurige Entscheidung hielt uns aber nicht davon ab jeden Freitag über die sozialen Medien, bzw. über den Briefweg, eine Andacht für die Jungscharler vorzubereiten und zu verteilen. Ermutigende Verse, Geschichten aus der Bibel, Zusprüche, Ideen und Anregungen werden jeden Freitag zur Jungscharzeit den Kids mit auf dem Weg gegeben und somit versucht, den Kontakt aufrecht zu erhalten, aber auch Gottes Herrlichkeit und seine Zusagen den Kindern und Eltern zu vermitteln.



Nach langen Überlegungen haben wir uns dann entschlossen das Jahr 2020 mit einer Weihnachtsfeier in Präsenzform abzuschließen. Mit Abstand und den Hygieneregeln haben wir am Freitag vom dritten Advent zusammen mit den Jungscharkids einen Weihnachtsfilm geschaut, Kinderpunsch getrunken, die gemütliche Atmosphäre genossen und im Anschluss gab es natürlich für jedes Kind ein kleines Weihnachtsgeschenk. Am Abend haben wir von der Jungschar auch den lebendigen Adventskalender gestaltet. Durch ein Video vom Engel des Herrn, welcher den Hirten auf dem Felde erschienen ist, wurden wir in eine andächtige Atmosphäre geleitet und konnten uns über die Aussagen des Engels und über die Reaktionen der Hirten unsere Gedanken machen.





Der ernüchternde Ausblick, dass der „Lockdown“ noch weiter anhält, lässt uns weiter Ideen entwickeln, wie wir als Jungscharteam stets den Kindern Gottes Wort nahe bringen können, aber auch wie wir die Eltern in der Freizeitgestaltung unterstützen können. So haben wir im Januar ein Geocaching „Das Abenteuer Gideon“ vorbereitet. Wir hoffen, dass bald wieder die Jungscharstunden mit ruhigem Gewissen in Präsenz stattfinden können. Zuversichtlich blicken wir auf das

vorliegende Jahr und hoffen einige Freizeiten, wie Hütte, DVD-Nacht oder ähnliches zu veranstalten. Hierzu noch ein kleiner Aufruf: Wer Matratzen in Standardmaßen ausgemistet hat oder es noch vorhat – wir suchen für die Hütte noch ein paar „neue“ Matratzen, damit wir ein wenig aussortieren können. Dazu könnt ihr euch einfach an einen Mitarbeiter vom Jungscharteam wenden.

Außerdem bedanken wir uns ganz herzlich an alle, die uns bei Weihnachten im Schuhkarton unterstützt haben. Sei es als Geldspende, Sachspende oder auch im Gebet. Generell bedanken wir uns bei allen, die uns mit ins Gebet nehmen oder anderweitig unterstützen und helfen. Schwierige Zeiten brauchen viel Kreativität, Unterstützung und Vertrauen seitens der Gemeinde, aber im ganz besonderem das Vertrauen auf Gott. So hoffen wir, dass bald die Zeit überstanden ist und wir wieder in Präsenzform starten können.



Welches Rätsel mag diese Box enthalten?

Fest und Treu, die Jungschar!

Gemeindenachrichten Februar 2021

Auch weiterhin stehen alle Termine (bis auf unsere Gottesdienste) unter dem „Corona-Vorbehalt“.

Nach dem Gottesdienst am 07.02.2021 laden wir ein, zu einer kurzen Gemeindestunde, welche sich wesentlich auf zwei Wahlvorgänge beschränkt, zum ersten auf die Bestätigung der beiden vorgeschlagenen geschäftsführenden Ältesten und zum zweiten zur Diakonen-Vorschlagswahl. Bis zu diesem Termin sind auch Briefwahlen möglich. Bitte umbetet diese beiden Leitungswahlen.

Am Freitag, den 12.02.2021 kommt unsere Gemeindeleitung zu ihrem ersten Treffen im neuen Jahr zusammen und wird mit unserer Gemeindekasse den Rück- und Ausblick angehen – um 19:30 Uhr.

Auch im Februar ist das ökumenische Friedensgebet unser Gast. Lasst euch zum Montag, den 15.02.2021 um 19:30 Uhr einladen!

Am Samstag, den 20.02.2021 findet am und im Gemeindezentrum ein Arbeitseinsatz statt. Unter dem Motto „Frühjahrsputz“ wird drinnen wie draußen ordentlich aufgeräumt – auch dafür gilt: Masken nicht vergessen.

Eine Bitte: Nehmt die Angebote auf unserer Homepage wahr und teilt mit, was gut gefällt und was weniger; siehe baptisten-elisabethfehn.de

Aus der Gemeindefamilie:

Als Gemeinde trauern wir mit den Angehörigen um zwei langjährige Glieder unserer Gemeinde (siehe Nachruf-Seiten):

Am 19.12.2020 verstarb Ingrid Ebinger im Alter von 82 Lebensjahren.

Am 06.01.2021 verstarb Christa Eberlei im Alter von 68 Lebensjahren.

Wir wünschen allen Trauernden ein festes Herz und Gottes Trost.

Ausblick März:

Ob der ökumenische Weltgebetstag der Frauen am Freitag, den 05.03.2021 stattfinden kann, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Fest steht dagegen, dass am Freitag, den 05.03.2021 die nächste Blutspende-Aktion des örtlichen DRK in unserem Gemeindezentrum stattfinden wird.



Euer Pastor, Kai-Uwe Marquard

MINA & Freunde

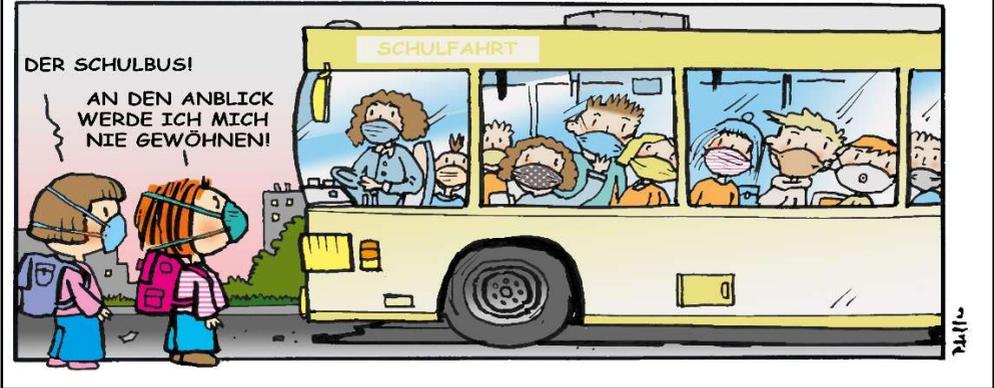


Bild:GEP

Impressum:

Gemeindezentrum:

Oldenburger Straße 57
26676 Elisabethfehn
Tel: 04499-2805

Internet:

[www.baptisten-
elisabethfehn.de](http://www.baptisten-elisabethfehn.de)

Email:

info@baptisten-elisabethfehn.de

Aufnahme Technik:

technikteam-Efehn@gmx.de

Bankverbindung:

Spar- u. Kreditbank EFG
BIC: GENODE51BH2

Gemeindekonto
IBAN: DE34 5009 2100
0001 5055 05

Baukonto

IBAN: DE12 5009 2100
0001 5055 13

Gemeindebrief-

Redaktion:

Andrea Coners
Tanja Eberlei
Kai-Uwe Marquard

Ansprechpartner:

Pastor:

Kai-Uwe Marquard
Oldenburger Straße 56
26676 Elisabethfehn
Tel: 04499-2805
Email: k-umarquard@web.de

Gemeindeälteste:

Gerald Weber
(Gemeindefeiler)
Oltmann–Streng-Str. 14
26676 Elisabethfehn
Tel.: 04499-2672

Kirsten Niemeyer
Oldenburger Straße 110
266767 Elisabethfehn
Tel.: 04497-8581654

Andrea Coners
Schleusenstraße 136a
26676 Reekenfeld
Tel.: 04497-8141

Herbert Eberlei
Kanalstraße Nord 62
26169 Kamperfehn
Tel.: 04497-1756

Tobias Wöhrstein
Dr.-Wilh.Wieland-Str.1
26676 Elisabethfehn
Tel.:04499-9261220

Zweiggemeinde:

Hauptstraße. 45
26683 Sedelsberg
Tel: 04492-915939

Ansprechpartner: / Kasse

Henriette Göken
Am Muddeberg 12
26683 Sedelsberg
Tel: 04492-1754

Bankverbindung:

Raiffeisenbank Scharrel
BIC: GENODEF1SAN
IBAN: DE96 2806 5286
0000 5703 06

Redaktionsschluss für die folgende
Gemeindebriefausgabe ist der 16.02.2021